

UOKG-Kongress
„Frauen in politischer Haft“

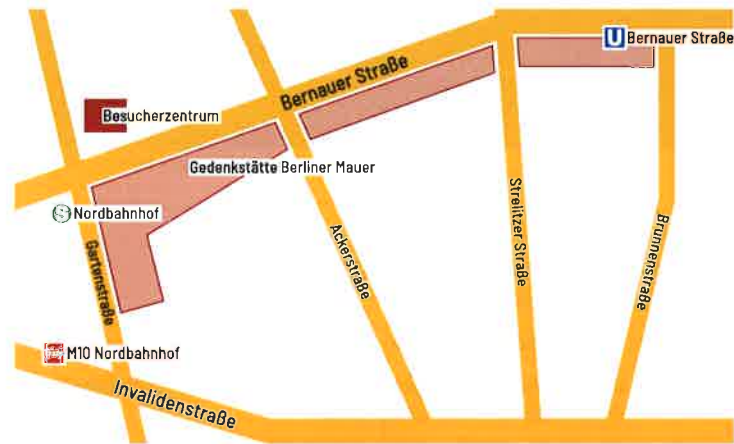
Samstag, 7. Dezember 2019

11.00 - 18.00 Uhr

weitere Informationen finden Sie auf unserer Website:
www.uokg.de



Union der Opferverbände
Kommunistischer Gewaltherrschaft e. V.



UOKG-Kongress
„Frauen in politischer Haft“

Gedenkstätte Berliner Mauer

Besucherzentrum

Bernauer Str. 119

13355 Berlin

S1/S2/M10 Nordbahnhof, U8 Bernauer Straße



Eine Veranstaltung der Union der Opferverbände
Kommunistischer Gewaltherrschaft e. V.



In Kooperation mit der Gedenkstätte Berliner Mauer

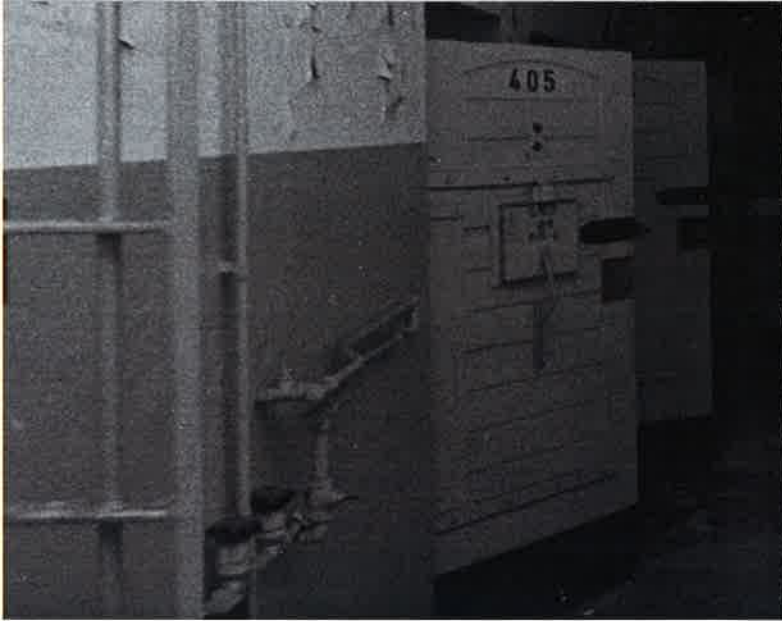


Gefördert mit Mitteln der Bundesstiftung
zur Aufarbeitung der SED-Diktatur

Samstag, 7. Dezember 2019

in der Gedenkstätte Berliner Mauer,
Besucherzentrum

Der Eintritt ist frei



Ehemaliges Gefängnis Gartenstraße (Frankfurt/Oder) nach der Wende Foto: Hartmut Kelm

UOKG-Kongress: „Frauen in politischer Haft“

Am Samstag, 7. Dezember 2019, lädt die UOKG zum Kongress „Frauen in politischer Haft“ ein. Frauen in politischer Haft des SED-Regimes sind bisher kein eigenständiges Thema der historischen Darstellung gewesen. Unter den Strafvollzugsanstalten ist Hoheneck am bekanntesten geworden. Andere sind fast vollständig in Vergessenheit geraten. Stimmen aus anderen Haftanstalten mit ihren spezifischen Erfahrungen sollen auf dem Kongress zur Sprache gebracht werden. Um ihre Berichte gebeten werden weibliche Häftlinge u.a. aus dem Roten Ochsen, Hohenleuben, dem Haftarbeitslager Dessau-Wolfen und der Außenstelle Markkleeberg.

Sie sollen anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Mauerfalls besonders gewürdigt werden.

Programm

11:00 Uhr: Begrüßung

Bettina Effner, *Stiftung Berliner Mauer, Leiterin der Erinnerungsstätte Notaufnahmelager Marienfelde*

Dieter Dombrowski, *Bundesvorsitzender der UOKG*

11:15 Uhr: Einführungsvortrag: „Lager, Zuchthaus, Gefängnis, Kommandos – Haftstätten für Frauen in der SBZ/DDR“

Dr. Christian Sachse, *wissenschaftlicher Mitarbeiter der UOKG*

11:45 Uhr: Panel 1: „Hafterfahrungen von Frauen - Zeitzeuginnen berichten“

Marion Käding über den Roten Ochsen in Halle und Dessau/Wolfen
Sigrid Grünewald über Bautzen II

Annerose Höfer-Kerbel über Hohenleuben

Moderation: Isabel Fannrich-Lautenschläger, *Journalistin*

anschließend: Diskussionsmöglichkeit

12:30 Uhr: Die „vergessene Haftanstalt“ Berlin-Grünau

Sandra Czech, *Historikerin*

13:00 Uhr: Kaffee- und Imbisspause

14:00 Uhr: Zeitzeugenbericht „Von Gefängnissen und Bürgerrechten“

Freya Klier, *Autorin und Regisseurin*

anschließend: Diskussionsmöglichkeit

14:45 Uhr: Panel 2: „Hafterfahrungen von Frauen - Zeitzeuginnen berichten“

Carla Ottmann über Hoheneck und die UHA Berlin-Pankow

Rosemarie Rothgänger über Markkleeberg

Dr. Renate Werwigo-Schneider über UHA Frankfurt (Oder)

Moderation: Isabel Fannrich-Lautenschläger, *Journalistin*

15:30 Uhr: Kaffeepause

16:00 Uhr: „Widerstand von Frauen in der SBZ und frühen DDR“

Ausschnitte aus der gleichnamigen Filmdokumentation von Alexandra Pohlmeier, in Anwesenheit der Filmemacherin und der Zeitzeugin Margot Jann

anschließend: Diskussionsmöglichkeit

17:15 Uhr: „Interessenvertretung weiblicher politischer Häftlinge - künftige Aufgaben und Chancen“

Konstanze Helber, *Vorsitzende des Forums für politisch verfolgte und inhaftierte Frauen der SBZ/SED-Diktatur e.V.*

anschließend: Diskussionsmöglichkeit

17:45 Uhr: Abschluss